

Guideline

MASTERARBEIT

Richtlinien und Hilfestellungen für Masterarbeiten im Lehramtsstudium Primarstufe

Version: Dezember 2025

Inhaltsverzeichnis

1.	Zur Guideline.....	3
2.	Die Masterarbeit.....	3
3.	Die Masterprüfung.....	4
4.	Zeitlicher Ablauf.....	5
5.	Themenwahl - Betreuung der Masterarbeit - Vereinbarung	6
6.	Formales zur Masterarbeit	7
7.	Termine und Fristen.....	8
8.	Empirische Erhebungen an Schulen im Rahmen der Masterarbeit	8
9.	Unterstützung für die Masterarbeit.....	8

1. Zur Guideline

Diese Guideline bietet einen Überblick über Kriterien, Anforderungen und Beurteilung einer Masterarbeit im Rahmen des Lehramtsstudiums für die Primarstufe an der Pädagogischen Hochschule Kärnten – Viktor Frankl Hochschule sowie Anregungen für den Arbeitsprozess.

2. Die Masterarbeit

Die Masterarbeit ist eine eigenständige wissenschaftliche Arbeit, die dem Nachweis der Befähigung dient, wissenschaftliche Themen selbstständig sowie inhaltlich und methodisch adäquat bearbeiten zu können. Ziel der Masterarbeit ist die Erkenntnisgewinnung durch wissenschaftliches Arbeiten mittels Anwendung empirischer oder hermeneutischer Forschungsmethoden.

Ein Masterstudium entspricht dem Level 7 des Europäischen Referenzrahmens für Lebenslanges Lernen (siehe Nationaler Qualifikationsrahmen, BGBl. 14/2016). Für Masterstudien sind darin folgende Merkmale definiert:

Kenntnisse	Fertigkeiten	Kompetenzen
hoch spezialisiertes Wissen, das zum Teil an neueste Erkenntnisse in einem Arbeits- oder Lernbereich anknüpft, als Grundlage für innovative Denkansätze und/oder Forschung, kritisches Bewusstsein für Wissensfragen in einem Bereich und an der Schnittstelle zwischen verschiedenen Bereichen	spezialisierte Problemlösungsfertigkeiten im Bereich Forschung und/oder Innovation, um neue Kenntnisse zu gewinnen und neue Verfahren zu entwickeln sowie um Wissen aus verschiedenen Bereichen zu integrieren	Leitung und Gestaltung komplexer, unvorhersehbarer Arbeits- oder Lernkontakte, die neue strategische Ansätze erfordern, Übernahme von Verantwortung für Beiträge zum Fachwissen und zur Berufspraxis und/oder für die Überprüfung der strategischen Leistung von Teams

Diese Darstellung verdeutlicht, dass es sich bei der Masterarbeit um eine komplexe Form wissenschaftlichen Arbeitens handelt. Die Anforderungen gehen weit über jene von Seminar- bzw. Bachelorarbeiten hinaus.

Der Masterarbeit ist laut Curriculum eine Studienleistung von 20 ECTS-Anrechnungspunkten zugewiesen. Das entspricht einer Arbeitsleistung von 500 Stunden oder 12,50 Wochen (zu 40 Stunden) ausschließlicher Arbeit an der Masterarbeit.

Weitere rechtliche Bestimmungen sind der Satzung der Pädagogischen Hochschule Kärnten – Viktor Frankl Hochschule zu entnehmen.

3. Die Masterprüfung

Die kommissionelle Masterprüfung stellt die studienabschließende Leistungsbeurteilung eines an der PH Kärnten durchgeführten absolviert Masterstudiums dar. Sie wird

1. in Form eines Vortrags mit einer anschließenden fachlichen Diskussion zum Thema der Masterarbeit (Defensio) und
2. einer Prüfung aus dem gewählten Vertiefungsgebiet abgehalten.

Im Falle des Studienfachbereiches Primarstufenzüchterik und -didaktik bezieht sich die Prüfung auf die im Masterstudium gewählte Vertiefung. Voraussetzung für die Zulassung zur Masterprüfung ist die positive Absolvierung aller im Curriculum vorgesehenen Module sowie die positive Beurteilung der Masterarbeit.

Das studienrechtlich zuständige Organ bestellt eine Prüfungskommission, die aus dem:der Betreuer:in der Masterarbeit und zwei weiteren wissenschaftlich und fachlich qualifizierten Lehrkräften besteht, und legt die Vorsitzführung fest. Die Prüfungskommission entscheidet mit Stimmenmehrheit, Stimmenthaltung ist unzulässig.

Bei negativer Beurteilung kann die Masterprüfung insgesamt dreimal wiederholt werden. Das studienrechtlich zuständige Organ erweitert die Prüfungskommission für die letzte Wiederholung um eine wissenschaftlich und fachlich qualifizierte Lehrkraft. Die Prüfungskommission entscheidet mit Stimmenmehrheit, Stimmenthaltung ist unzulässig. Bei Nichteinigung oder Stimmengleichheit entscheidet die/der Vorsitzende. Nach viermaliger negativer Beurteilung der Masterprüfung gilt das Studium als vorzeitig beendet.

Durchführung der Masterprüfung/Struktur der Defensio

Ziel der Defensio: wissenschaftliche Präsentation der Masterthesis

D.h. es geht nicht nur darum darzustellen, was im Rahmen der Masterthesis gemacht wurde, sondern auch darum zu begründen, warum etwas so und nicht anders durchgeführt wurde. Das impliziert auch, die Grenzen der eigenen Arbeit einschätzen zu können.

Dauer: max. 15 Minuten.

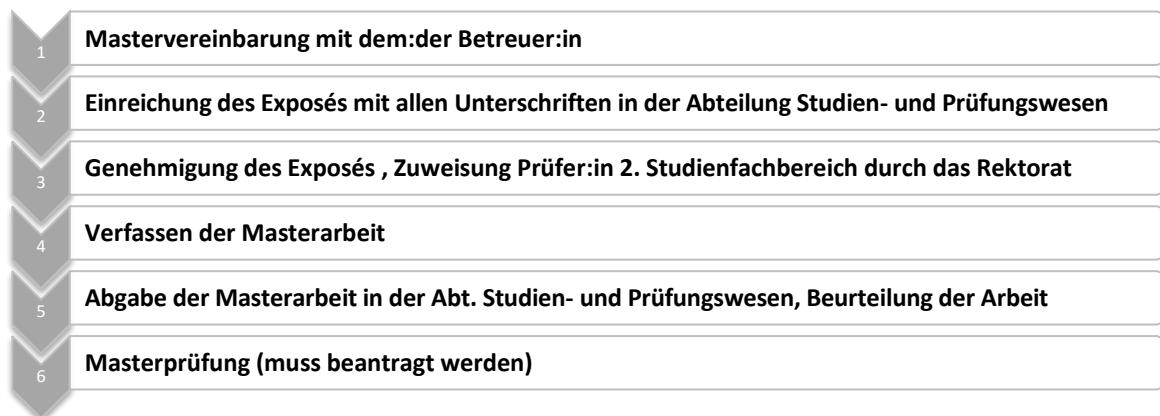
Inhalt der Defensio:

1. Fragestellung(en) (Was ist das Forschungsproblem? Was wollte ich erforschen?)
2. Theoretischer Bezugsrahmen (Wie ist die Fragestellung theoretisch eingebettet? Welche Literatur habe ich herangezogen? Nennung der wichtigsten Quellen)
3. Studiendesign (Wie bin ich vorgegangen? Begründung)
 - a. Forschungsmethode(n) – Erhebung (Nennung der wichtigsten Quellen)
 - b. Auswertungsmethode(n) (Nennung der wichtigsten Quellen)
 - c. Ablauf der Studie
4. Darstellung und Diskussion der Ergebnisse
5. Abschluss (Kann eine abschließende Bewertung sein. Kann Empfehlungen für die Praxis enthalten, Kann ein Ausblick auf weitere Fragestellungen, Studien ... sein)

Durchführung der Masterprüfung/Prüfungsinhalte des gewählten Vertiefungsgebietes

Zur Vorbereitung dieser Prüfung aus dem gewählten Vertiefungsgebiet ist vom: von der Prüfer:in entweder Pflichtlektüre zu nennen oder eine Liste mit Fachliteratur vorzugeben, aus der die zu Prüfenden wählen können. Bei der Vergabe der zu bearbeitenden Literatur ist darauf zu achten, dass die Vorbereitungsarbeit für diesen Teil der Masterprüfung in der im Curriculum vorgesehenen Zeit (125 Stunden – was 5 ECTS-Anrechnungspunkten entspricht) möglich ist. Aus Erfahrungswerten lässt sich ableiten, dass je nach Umfang 2 bis 3 Bücher zu bewältigen sind.

4. Zeitlicher Ablauf



5. Themenwahl - Betreuung der Masterarbeit - Vereinbarung

Bezüglich der Themenwahl für die Masterarbeit gilt:

Masterstudium Lehramt Primarstufe (60 EC): Die Masterarbeit kann aus der gewählten Vertiefung des Studienfachbereichs „Primarstufenpädagogik und -didaktik“ oder den Bildungswissenschaftlichen Grundlagen verfasst werden.

Masterstudium Lehramt Primarstufe (90 EC): Die Masterarbeit ist thematisch orientiert am Bereich „Inklusive Pädagogik“ zu verfassen.

Das Thema wird mit einem:einer Betreuer:in vereinbart.

Sie finden die Lehrenden und deren Themenbereiche auf der Homepage: Themenbereiche Masterarbeiten.

Masterarbeiten können aus inhaltlichen oder formalen Gründen von Betreuer:innen auch abgelehnt werden (das von der PH Kärnten festgesetzte Limit sind 10 Bachelor- bzw. Masterbetreuungen pro Studienjahr – bei Vollbeschäftigung der Hochschullehrperson an der PH Kärnten).

Der:die Studierende verfasst ein Exposé zum vereinbarten Thema. Ein Exposé dient als Leitfaden zum Schreiben einer Masterarbeit. Es werden die theoretischen und empirischen Grundlagen des gewählten Themas beschrieben. Dies dient als Unterstützung zur Eingrenzung des Themas und zur Findung der dezidierten Forschungsfrage(n). Zudem liefert das Exposé Anhaltspunkte zum inhaltlichen Aufbau der Masterarbeit und unterstützt das persönliche Zeitmanagement.

Das Exposé sollte in etwa 7-9 Seiten lang sein (ohne Deckblatt, Literaturverzeichnis, Zeitplan und Gliederung). Zur Erstellung des Exposés wird die Formatvorlage (siehe Homepage) verwendet.

Die Endversion des Exposés wird am Deckblatt sowohl von der Hochschullehrperson als auch von dem:der Studierenden unterschrieben und elektronisch in der Abteilung Studien- und Prüfungswesen abgegeben. Die Genehmigung des Exposés erfolgt durch den:die Vizerektor:in für Forschung.

6. Formales zur Masterarbeit

Umfang:

Der Umfang der Masterarbeit beträgt 70 – 100 Seiten (126 000 – 180 000 Zeichen inklusive Leerzeichen) – Textteil ohne Abstract, Vorwort, Inhaltsverzeichnis, Erklärung, Literaturliste und Anhang.

Typografie und Layout:

Papierformat: DIN A4

Schriftgröße: 12 Punkt

Schriftart: Serifenschrift

Zeilenabstand: 1,5-zeilig

Einzelige Formatierung: Inhaltsverzeichnis, Literaturverzeichnis, weitere Verzeichnisse, Texte in Tabellen und im Anhang

Ränder: links 3,5 cm, rechts 2,5 cm, oben und unten je 2,0 cm

Kopfzeile: 1,5 cm vom Papierrand; evtl. Eintragungen wie Name des:der Autor:in oder eine Kurzangabe des Titels der Arbeit

Fußzeile: 1,5 cm vom Papierrand; die Seitenzahl rechtsbündig

Seitennummerierung: Auf allen Seiten außer auf dem Titelblatt

Blocksatz unter Verwendung der Silbentrennung

Flattersatz: Überschriften, Tabellen, Inhaltsverzeichnis, Literaturverzeichnis, weitere Verzeichnisse

Verpflichtende Inhalte der Masterarbeit:

- ein einheitliches Deckblatt, siehe Homepage
- eidesstattliche Erklärung, dass die Arbeit selbst verfasst wurde und keine unvorschriftsmäßigen Hilfsmittel verwendet wurden. Diese Erklärung finden Sie auf der Homepage. In der Erklärung ist das Datum der Einreichung und bei „Unterschrift“ Vorname(n) Nachname e.h. anzudrucken.

Die Beurteilung der Masterarbeit erfolgt durch den:die Betreuer:in.

Die Beurteilungskriterien sind der Homepage zu entnehmen.

Einreichung der Masterarbeit:

- in digitaler Form (PDF) mittels E-Mail an die:den Betreuer:in und gleichzeitig an die Abteilung Studien- und Prüfungswesen (studienabteilung@phk.ac.at) zu übermitteln. Im Mailtext ist der Wortlaut anzuführen:
„Hiermit reiche ich meine Masterarbeit offiziell ein. Die im Anhang übermittelte PDF-Datei ist Grundlage der Beurteilung.“
- Ausgefülltes Metadatenblatt
- Formloser Antrag auf Ausschluss der Benützung (Sperrvermerk)

Laut § 49 HG 2005 Veröffentlichungspflicht der positiv beurteilten Masterarbeiten kann der:die Verfasser:in den Ausschluss der Benützung des abgelieferten Exemplars für längstens 5 Jahre nach Übergabe beantragen. Der formlos gestellte Antrag ist gleichzeitig mit der Masterarbeit einzureichen und wird vom für die studienrechtlichen zuständigen Organ stattgegeben, wenn die oder der Studierende glaubhaft macht, dass wichtige rechtliche oder wirtschaftliche Interessen gefährdet sind.

Der PlagScan wird von der Abteilung Studien- und Prüfungswesen veranlasst und erfolgt nach Einreichung.

Die betreuende Person schreibt ein Gutachten und setzt die Note fest (Beurteilungsfrist acht Wochen). Dieses Gutachten wird der Studienabteilung zur Eintragung in PHO übermittelt.

Die elektronische Masterarbeit wird nach positiv abgelegter Masterprüfung von der Studienabteilung an die Bibliothek übergeben, die die Aufnahme in das Repository vornimmt.

7. Termine und Fristen

Die fertiggestellte Masterarbeit kann jederzeit in der Abteilung Studien- und Prüfungswesen eingereicht werden.

Die Masterprüfung ist zu beantragen. Dies kann frühestens nach der positiven Beurteilung der Masterarbeit und dem positiven Abschluss aller sonstigen Lehrveranstaltungen des Masterstudiums erfolgen.

8. Empirische Erhebungen an Schulen im Rahmen der Masterarbeit

Wenn für ein Thema Erhebungen in Schulen erforderlich sind, muss bei der Bildungsdirektion rechtzeitig ein Ansuchen gestellt werden. Das entsprechende Antragsformular ist der Homepage der PHK zu entnehmen. Dieses Ansuchen ist nicht erforderlich für Erhebungen in den Praxisschulen der PH Kärnten.

Sollte ein Ansuchen um Genehmigung bei einer Bildungsdirektion notwendig werden, ist dies der Abteilung für Studien- und Prüfungswesen schriftlich per E-Mail mitzuteilen. Das Begleitschreiben der PH Kärnten wird dann über das Vizerektorat für Forschung abgehandelt und zur Einreichung digital rückübermittelt. In diesem Schreiben ist auch die genaue E-Mail-Adresse der Ansprechperson an der Bildungsdirektion enthalten.

9. Unterstützung für die Masterarbeit

Zur Abfassung von Masterarbeiten bietet die Pädagogische Hochschule Kärnten den Studierenden, zusätzlich zur Betreuung von Hochschullehrpersonen, Unterstützung an:

Unterstützung des Schreibprozesses und forschungsmethodische Beratung durch das LeseSchreibZentrum der PH Kärnten

Für die Unterstützung beim schriftlichen Abfassen der Arbeit (dem Aufbau, der Gliederung, dem sachlichen Schreiben etc.) hat die PH Kärnten ein LeseSchreibZentrum eingerichtet. Das LeseSchreibZentrum bietet Workshops, Seminare und individuelle Einzelschreibberatungen an.

Für die forschungsmethodische Beratung gibt es Seminare und einen Pool an Expert:innen, die bei Bedarf kontaktiert werden können (Liste beim LeseSchreibZentrum).

Über die Termine und das Lehrangebot informieren die Anschlagtafel vor dem LeseSchreibZentrum und die Homepage <https://www.phk.ac.at>.

Die Anmeldung erfolgt über Moodle.
KURS: Masterstudium Workshops (moodle.phk.ac.at/)

Unterstützung durch die Bibliothek

Die Mitarbeiter:innen der Bibliothek unterstützen gerne bei der Literaturrecherche, wobei sie vor allem auch Hinweise geben, wie man Literatur findet, die nicht der Bibliothek der PH Kärnten vorhanden ist.